

Durst-Benning stellt im Bürgerhaus neuen Roman vor

Senden Bereits zum zweiten Mal ist Petra Durst-Benning, eine der renommiertesten deutschen Schriftstellerinnen historischer Romane, auf Einladung der Stadt, der Stadtbücherei und der Buchhandlung Bücherwelt am Dienstag, 9. April, um 19.30 Uhr in Senden zu Gast. Im Bürgerhaus wird sie den ersten Band ihrer neuen Trilogie vorstellen, in der sie Frauen an der Schwelle zu einer modernen Zeit präsentiert. So erzählt die Autorin in ihrem Roman „Solang die Welt noch schläft“ von Josefine, eine der ersten weiblichen Fahrradpioniere, die zu ihrer Zeit nicht nur angefeindet, sondern auch angespuckt, beschimpft und bisweilen mit Steinen beworfen wurden. (az)

Vorverkauf Karten sind im Rathaus, in der Buchhandlung Bücherwelt sowie in der Stadtbücherei Senden erhältlich.

Termine

SEN DEN

Geänderte Termine bei der Müllabfuhr

Wegen der Osterfeiertage ändern sich die Termine der Müllabfuhr.

● **Hausmüll:**
Im Abfuhrgebiet 1, 3 (Ay, westlich der Kempfener Straße, nördlich der Hauptstraße und der Ulmer Straße sowie Ay, zwischen Illerwehrstraße, Hauptstraße und Iller einschließlich Wohngebiet Illersäge) wird die Hausmüllabfuhr von Freitag, 29. März, auf Samstag, 30. März, verschoben.

Im Abfuhrgebiet 10 (Wullenstetten) wird die Hausmüllabfuhr von Montag, 1. April, auf Dienstag, 2. April, verschoben.

Im Abfuhrgebiet 7/8 (Senden, zwischen Bahnlinie Ortsstraße und Aufheimer Straße sowie Senden, östlich der Bahn und südlich der Orts- und Aufheimer Straße) wird die Hausmüllabfuhr von Donnerstag, 4. April, auf Freitag, 5. April, verschoben.

Sieben Kapellen, ein Ziel

Blasmusik Wertungsspielen zum Bezirksmusikfest in Holzheim

VON DAVE STONIES

Holzheim Anlässlich des Bezirksmusikfestes richtete die Schützenkapelle Holzheim ein Wertungsspielen aus. Sieben Kapellen aus dem Landkreis nahmen die Gelegenheit wahr und ließen ihren Leistungsstand von einer Fachjury bewerten.

Jede Musikkapelle kann sich dabei für eine spezielle Stufe anmelden. Unterschieden wird in Grund-, Unter-, Mittel- und Oberstufe. Je nachdem, ob der Schwerpunkt auf traditionelle oder konzertante Musik gelegt wird, müssen die Klangkörper zwei oder drei Pflicht- und Pflichtwahlstücke präsentieren.

„Wir achten auf die Atemtechnik, den Gesamteindruck, das Zusammenspiel und die künstlerische Ausgestaltung“, erklärt Jury-Mitglied Hans Herle. Hinzu kommen noch viele weitere Faktoren, die von drei studierenden Experten kritisch beobachtet und bewertet werden.

Nur ein Teilnehmer in der Kategorie „traditionelle Musik“

Als erste Gruppe war die Kapelle aus Bubenhausen am Start. Als einziger Teilnehmer im traditionellen Part gab der Musikverein das Pflichtstück „Blasmusikvergnügen“ sowie die Pflichtwahlstücke „Mondgeflüster“ und „Abel Tasman“ zum Besten. In allen Bereichen erreichte die Kapelle sehr hohe Wertungen, sodass sie das Wertungsspielen mit „ausgezeichnetem Erfolg“ abschloss.

„Anfangs waren einige etwas nervös, aber ich bin mit dem Ergebnis sehr zufrieden“, sagt der Vorsitzende Karl-Heinz Sailer.

Zwischen den einzelnen Stücken war es in der Schulsporthalle totenstill, alle Augen waren auf die Jury gerichtet. „Dann wieder punktgenau anzufangen, ist eine echte Herausforderung“, fügt Sailer hinzu. Denn jeder falsche Einsatz bedeutet Punktabzug.

Ähnlich erfolgreich war auch die Jugendkapelle Meßhofen-Schießen-Biberach. Auch sie erreichte mit 92 Punkten ein beachtliches Ergebnis.



Die Jugendkapelle Meßhofen-Schießen-Biberach erreichte beim Wertungsspielen in Holzheim 92 Punkte. Die Jury verlieh den jungen Musikern dafür das Prädikat „mit ausgezeichnetem Erfolg“.

Foto: Dave Stonies

Ergebnisse des Wertungsspielens

● Musikverein Bubenhausen Mittelstufe traditionell, Gesamtwertung 91 Punkte, Prädikat: mit ausgezeichnetem Erfolg; ● Jugendblasorchester Pfaffenhofen-Holzheim-Kadeltshofen Mittelstufe konzertant, Gesamtwertung 85 Punkte, Prädikat: mit sehr gutem Erfolg; ● Musikflöhe Pfaffenhofen-Holzheim-Kadeltshofen Grundstufe konzertant, Gesamtwertung 92 Punkte, Prädikat: mit ausgezeichnetem Erfolg; ● Dorfmusikanten Aufheim Oberstufe konzertant, Gesamtwertung 93 Punkte, Prädikat: mit ausgezeichnetem Erfolg;	● Musikverein Meßhofen Mittelstufe konzertant, Gesamtwertung 93 Punkte, Prädikat: mit ausgezeichnetem Erfolg; ● Jugendblasorchester Neu-Ulm Mittelstufe konzertant, Gesamtwertung 89 Punkte, Prädikat: mit sehr gutem Erfolg. (dsto)
--	---

Viele der erst 16- bis 17-jährigen Musiker nahmen schon mehrfach an Wertungsspielen teil, da „ist die Nervosität nicht mehr so groß“, sagen viele der jungen Musiker übereinstimmend.

Als einzige Gruppe in der Oberstufe hatten sich die Dorfmusikan-

ten aus Aufheim beim Wertungsspielen angemeldet. In dieser Kategorie sind die Anforderungen sehr hoch. Darüber kommt nur noch die Kunststufe.

Mit 93 Punkten erreichten die Holzheimer eine Traumbewertung, was der Dirigent mit einem lauten

„Jawohl“-Schrei auf der Bühne quittierte. Dann folgten noch die Bewertungen des Jugendblasorchesters Neu-Ulm, der Jugendkapelle Pfaffenhofen-Holzheim-Kadeltshofen, des Musikvereins Meßhofen und der Musikflöhe Pfaffenhofen-Holzheim-Kadeltshofen.

Gottesdienste mit ausgewählter Kirchenmusik

Roggenburg An den Kar- und Ostertagen finden in der Klosterkirche Roggenburg wieder zahlreiche Gottesdienste mit ausgewählter Kirchenmusik statt.

● Das Abendmahlsamt am Gründonnerstag um 20 Uhr wird durch Gesänge aus dem gregorianischen Choral gestaltet.

● Die Karfreitagsliturgie tags darauf beginnt um 15 Uhr. Die Leidensgeschichte wird durch Sätze aus der Johannes-Passion von Johann Sebastian Bach gegliedert.

● Sowohl am Karfreitag als auch am Karsamstag lädt der Konvent des Klosters zur Mitfeier der Trauermesse um 8 Uhr in die Klosterkirche ein.

● Festliche Musik für Chor, Bläser und Orgel erklingt in der Osternacht am Karsamstagabend um 20.30 Uhr.

● Im Oster-Hochamt um 10 Uhr kommt die Messe in C-Dur für Sopran und Orgel des Salzburger Barockkomponisten Anton Cajetan Adlgasser zur Aufführung.

● Nachmittags um 16 Uhr singt der Prämonstratenser-Konvent die Ostervesper.

● Der Festgottesdienst am Ostermontag um 10 Uhr wird vom Roggenburger Kirchenchor mit der bekannten „Spatzenmesse“ von W. A. Mozart gestaltet. (az)

Wichtiges in Kürze

WEISSENHORN

Gartenabfälle können länger angeliefert werden

Bedingt durch das immer noch anhaltende kalte Winterwetter können Gartenabfälle noch bis Samstag, 6. April, an den bekannten Plätzen in den Weißenhorn Stadtteilen Biberachzell, Bubenhausen, Emershofen, Oberhausen und Wallenhausen abgelagert werden. Die Stadtverwaltung bittet aber die Bürger von Wallenhausen, vor den Osterfeiertagen kein Material mehr anzuliefern. Abgeholt wird das Grün-